

## Bestimmungshelfer zum Bestimmen ähnlich aussehender Großschmetterlinge der mitteldeutschen Fauna.

Von Günter Wenzel, Magdeburg.

(Fortsetzung)

*T. gracilis* F. Grundfarbe rötlichbraungrau. Die Punkte außerhalb des äußersten Querstreifens bilden einen nach innen offenen Bogen. Die Makeln groß und deutlich, schwärzlich ausgefüllt. Wellenlinie gleichmäßig gebogen und innen gelbrot angelegt. Hinterflügel hellgrau, nach dem Saum zu dunkler, mit dunklem Mittelfleck und einer Reihe dunkler Punkte.

*T. incerta* Hufn. Grundfarbe von hellgrau bis schwarzbraun schwankend, oft auch aus mehreren Tönen gemischt. Die Makeln groß, oft undeutlich, hell umzogen. Wellenlinie weißlichgrau, scharf gezackt, nach dem Vorder- rande zu scharf nach außen gebrochen und vorn dunkel angelegt. Hinterflügel bräunlichgrau, auf den Adern dunkler mit Mittelmond.

*T. incerta* Hufn. ab. *fuscata* Hw. Fast einfarbig glänzend dunkelbraun. Makeln hell umzogen, mit deutlicher Wellenlinie.

*T. opima* Hb. Grundfarbe der Vorderflügel violettgrau. Flügel schlanker als *incerta*. Die Makeln hell umzogen in braunem Mittelfeld. Wellenlinie fast gerade, an der Spitze nicht gebrochen. Hinterflügel einfarbig braungrau mit undeutlichem Mittelmond und schwarzen Saummonden.

*Dyschorista suspecta* Hb., *Hadena basilinea* F., *D. fissipuncta* Hw.  
und *Orthosia laevis* Hb.

*D. suspecta* Hb. Grundfarbe der Vorderflügel rötlichgraubraun. Zwischen den Makeln rostrot, Querlinien grauweiß, die innere stark gezähnt. Die Makeln licht, fein dunkel umzogen. Die Nierenmakel unten schwachgrau ausgefüllt. Hinterflügel braungrau mit hellen Fransen.

*H. basilinea* F. (Beschreibung siehe dort.) Von *suspecta* sicher durch den schwarzen Wurzelstrahl unterschieden.

*D. fissipuncta* Hw. Grundfarbe der Vorderflügel dunkelgelbweißgrau bis graubraun. Ringmakel oval und unten die Nierenmakel erreichend. Zapfenmakel schwarz gerändert.

*O. laevis* Hb. Aehnlich der *suspecta*, von dieser jedoch sicher unterschieden durch das Fehlen der rostroten Färbung zwischen den Makeln. Nierenmakel unten dunkel ausgefüllt. Querlinien undeutlich, ebenso Wellenlinie. Hinterflügel dunkler als die Vorderflügel, mit hellen Fransen und dunklem, undeutlichem Mittelmond.

*Plastenis retusa* L. und *subtusa* F.

*P. retusa* L. Grundfarbe der Vorderflügel dunkelrötlichbraun. Die beiden Querlinien laufen fast parallel. Die äußere Querlinie hat Neigung nach der Spitze zu. Saum stark s-förmig gebogen. Die Wellenlinie dem Saum parallel.

*P. subtusa* F. Grundfarbe der Vorderflügel etwas heller als die vorige. Die beiden Querlinien nähern sich am Innenrande einander. Der hintere Querstreifen neigt sich am Vorderrande der Wurzel zu. Der Saum nicht so stark s-förmig gebogen wie bei der vorigen. (Fortsetzung folgt)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Wenzel Günter

Artikel/Article: [Bestimmungshelfer zum Bestimmen ähnlich aussehender Großschmetterlinge der mitteldeutschen Fauna. 32](#)